

[5156] Ich suche für einen jüngeren Gehilfen (Gymnasial-Primaner) eine Stelle in einem Verlagsgeschäfte und bin zu näherer Auskunft gern bereit.
Leipzig, 25. Januar 1888.
F. Goldmar.

[5157] Für einen tüchtigen, dem Buchhandel seit elf Jahren angehörenden Gehilfen, energischen, selbständigen Arbeiter, welcher vorzügliche Zeugnisse aufzuweisen hat und den seine bisherigen Prinzipale aufs wärmste empfehlen, wird ein geeigneter, dauernder Posten im Sortiment gesucht, welcher sich event in eine Lebensstellung gestalten könnte. Gef. Anerbieten erbeten unter H. H. 382. an Herrn R. F. Koehler in Leipzig.

[5158] Für einen 16jährigen gewandten Gymnasial-Sekundaner wird zum baldigen Antritt eine mit freier Station verbundene Buchhändler-Lehrlingsstelle, am liebsten in Süddeutschland, gesucht. Gef. Offerten unter Z. Z. 385. an R. F. Koehler in Leipzig erbeten.

[5159] Ein junger Musikalienhändler, seit 4 Jahren in größeren Geschäften thätig, auch mit dem Pianofortegeschäft vertraut, musikalisch gebildet, namentlich firmer Klavierspieler und auch der italienischen, französischen und englischen Sprache mächtig, sucht sofort Stelle in einer Musikalienhandlung (am liebsten in Süddeutschland oder Oesterreich). Beste Referenzen stehen zu Diensten. Auf Wunsch folgt sofort Photographie.
Offerten nimmt aus Gefälligkeit Herr C. Heitmann in Leipzig entgegen.

[5160] E. junger M., 16 J. alt, welcher 1 J. lang in e. größerem Geschäfte Leipzigs als Schreiber thätig, sucht, um sich zu verb., anderw. Stellg. Abt. sub # 3549. an die Exped. d. Bl.

Vermischte Anzeigen.

[5161] Für die Herren
Kalender-Verleger
und
Clichés-Interessenten
habe ich ein Cirkular mit
Illustrationen z. Clichés-Auswahl
anfertigen lassen, welches gern zur Verfügung steht. Bitte zu verlangen.
Berlin, Januar 1888.
J. H. Schorer.

 Für ost- u. westpreussische Handlungen. 
[5162] Mehrfache Anfragen veranlassen uns mit Bezug auf unser
neues Gesangbuch mit Noten
nochmals ausdrücklich darauf hinzuweisen, daß uns laut Vertrag mit dem Königl. Konsistorium der alleinige Verlag nebst allen Rechten an dieser Ausgabe mit Noten für Ost- und Westpreußen übertragen worden ist. Jeden Abdruck aus demselben, sofern er gegen die Gesetze über Urheberrecht etc. verstößt, besonders auch den Abdruck derjenigen Melodien, welche durch Bearbeitung der Choralbuch-Kommission (zunächst im „Melodienbüchlein 1885“) geistiges Eigentum des Königl. Konsistoriums geworden sind, dessen Rechte dann von uns erworben wurden, müßten wir als Nachdruck verfolgen.
Königsberg i/Pr., den 24. Januar 1888.
Gräfe & Unzer.

[5163] **Inserate**
für das
M ä r z h e f t
der

 **Deutschen Rundschau,** 
welches Ende Februar d. J. zur Ausgabe gelangt, erbitten wir

— bis zum 15. Februar d. J. —
Die „Deutsche Rundschau“, allseitig anerkannt als

Insertionsorgan ersten Ranges
für alle litterarischen Erscheinungen, bietet für die Wirksamkeit aller derartigen Anzeigen die sicherste Bürgschaft.

Insertionspreis pro ¼ Seite 25 M., ½ Seite 34 M., ¾ Seite 50 M., 1 Seite 70 M., 2 Seiten 120 M., 4 Seiten 150 M., 8 Seiten 250 M., 16 Seiten 400 M. netto bar.

Alle übrigen Inserate werden nach dem Zeilenpreise von 40 % pro 3gespaltene Nonpareillezeile berechnet.

Inserate für die Halbmonatshefte, welche am 1. und 15. des Monats zur Ausgabe gelangen, mit 25 % pro dreigespaltene Nonpareillezeile.

Gefällige Insertionsaufträge erbitten direkt per Post.
Berlin W. 35., Bülowstraße 7.
Gebrüder Paetel.

O.-M. 1888.

[5164] Zu diesen Tagen versanden wir an alle Handlungen, mit denen wir in offener Rechnung stehen, unsere diesjährige

O.-M. Remittenden-Faktur.
Disponenden sind O.-M. 1888 ausnahmslos nicht gestattet. Firmen, die dennoch zu disponieren versuchen, sind wir gezwungen Konto zu schließen. 

Gleichzeitig machen wir noch besonders darauf aufmerksam, daß die Disponenden des E. L. Morgenstern'schen Verlages von Sacher Masoch, Novellen, mit uns zu verrechnen sind, und verweisen diesbezüglich auf unsere Remittendenfaktur.
Berlin SW.

Reufeld & Mehring Verlag.

Wichtig für Verleger!

[5165] Dem geehrten Buchhandel empfehle ich meine chemische Reproduktions-Anstalt zur Neuausgabe resp. Ergänzung vergriffener Werke in jedem Typensatz oder Alter. Zeichnungen in Kupferstich, Lithographie und Holzschnitt, Illustrationen, Original-Handschriften, Noten etc. werden vermittels meiner chem. Umdruck-erfindung originalgetreu unter Garantie wiedergegeben. Anerkennungszeugnisse und Proben bitte zu verlangen.
Berlin, Schönhauser Allee 74 a.

Carl Reinecke,
Kunst-Reproduktions-Anstalt für chemische Vervielfältigung jeder vorhandenen Drucksache.

Oscar Pleisch, † 12. Januar cr.

[5166] Verleger illustrierter Blätter, welche einen Artikel über Oscar Pleisch zu veröffentlichen beabsichtigen, wollen sich in betreff der Beigabe geeigneter Illustrationen mit mir in Verbindung setzen.
Leipzig.

Alphons Dürr.

O.-M. 1888.

[5167] Heute gelangte meine
Remittenden-Faktur O.-M. 1888

zur Versendung. Ich mache nochmals darauf aufmerksam, daß ich Disponenden nur in Höhe des zu zahlenden Saldo gestatte und nur von solchen Artikeln, die ich nicht in der Disponenden-Rubrik gesperrt habe.

Breslau, den 21. Januar 1888.
S. Schottlaender.

[5168] **Clichés,**
welche sich zum Abdruck in unserem
Illust. deutschen Armeekalender
für 1889

und
Illust. deutschen Bürger- u. Bauernkalender für 1889.

eignen, werden gesucht. Offerten erbittet
Minden i/W., 21. Januar 1888.
J. C. C. Bruns' Verlag.

[5169]

Giesecke & Devrient
Typographisches Institut in Leipzig.

Lithographische Anstalt.

In dieser Abteilung des Institutes werden Lithographien in allen Manieren, namentlich auch Farbendrucke für illustrierte Werke, Umschläge, sowie einzelne Tafeln u. dergl. hergestellt. — Die Buch- und Kunstdruckerei des Institutes liefert hierzu auf Wunsch in bekannter technischer Vollendung den betreffenden Textdruck. — Proben sowie Kostenberechnungen stehen auf Wunsch gern zu Diensten.

[5170] **R. Mickisch**
Firma: G. Mecklenburg,
Barfortiment
in Berlin, Krausenstraße 39,
am Dönhofsplatz,

empfehlen sich denjenigen Buch- und Musikalienhandlungen in den benachbarten Provinzen, welche in Berlin noch nicht vertreten sind, zur Übernahme ihrer Kommissionen unter Zusage von konstanter und prompter Geschäftsführung. Kataloge gratis und franko.

[5171] Wir suchen für das Königreich Bayern, Württemberg, Großherzogtum Oldenburg, die Thüringischen Staaten, für die Provinzen Schlesien, Posen, Sachsen, Rheinprovinz, Westfalen, Schleswig-Holstein und Hannover geeignete Provisionsreisende, welche beim Militär gestanden haben, zum sofortigen Eintritt. Provisionsverdienst monatlich 300—350 M. Meldungen erbitten wir direkt.
Frankfurt a/M., 10. Januar 1888.
Adolf Geselewitz Verlag.

Lesezirkel-Journal-Mappe Nr. 3

[5172] von Rarkher Pape, Moleskinnrücken und abgerundeten Moleskinecken à 65 %, ohne Bänder 60 %, ist jetzt wieder am Lager. Alb. Petersdorf in Kottbus. Musterjendg. u. Preisl. bereitwilligst.